Touareg zum Offroader umbauen

Beitrag von „Matthias“ vom 3. Februar 2010 um 21:48

Hallo Overcross,

wie schon geschrieben können mit dem Touareg auch in serienmäßigem Zustand schon anspruchsvolle Touren gemacht werden.

Die Grenzkammstrasse ist da eher ein Spaziergang - hier sind keinerlei Umbauten nötig.

Wie Poldi schon geschrieben hat sind für längere anspruchsvollere Touren die Reifen das erste - die Serienstrassenreifen geben zu schnell auf.
Mein Tipp sind 265/70-17 - diese Reifengröße ist relativ gut im Ausland erhältlich (wird auch auf den großen Landcruisern serienmäßig gefahren) oder 235/85-16 (DIE Standartgröße bei Geländewagen). Auf einen vernünftigen Loadindex achten (ideal 120).

Hier scheiden sich jedoch auch schon die Modellgeister - der 16er kann nur auf dem R5 gefahren werden - die anderen Modelle haben größere Bremsen. Und ein vollständiges Ersatzrad mitnehmen.

Wenn Du tatsächlich öfter in die Sahara (oder andere etwas ausgefallene Gebiete) bereisen willst, würde ich auch eher den alten R5 (ohne Partikelfilter) oder den alten V6 Benziner nehmen. Beides sind sehr anspruchslose Motoren und: beide gibt es mit Schaltgetriebe (daß ich persönlich auf Fernreisen jenseits des "Freundlichen" vorziehe.

Als nächstes solltest du (besonders für Dünenfahrten) einen massiven Kühlerschutz (z.B. Vierkantrohr) anbauen - und wenn Du schon dabei bist gleich noch eine Aluplatte vom Kühler bis hinter den Getriebträger ziehen. (alternativ: was bei Seikel kaufen).

Ob Luft- oder Stahlfederung ist zweitrangig - die Luftfederung senkt sich beim steckenbleiben (Aufliegen) im Sand komplett ab (ärgerlich) und wenn sie einen Defekt hat ist sie vor Ort nicht einfach zu reparieren. Die Stahlfederung sollte wieder durch Seikelteile ersetzt werden (härter, mehr Bodenfreiheit)

An der Hinterachse würde ich das Differenzial schützen (da gibt es ein großartiges VW Teil). Die Tanks sind soweit o.k. - könnten aber auch noch zusätzlichen Schutz bekommen.

Die Stoßstangen sind so vollkommen o.k. - da muß nix gemacht werden.

Als Ersatzteile würde ich einen Luftmassenmesser mitnehmen.

Gutes Reisen

Matthias